

**P. P.**

Gebe hierdurch bekannt, daß ich meine seit 1891 hierorts bestehende Buchhandlung unter der Firma **Theophil Pakulla, Myslowitz in Oberschlesien**, dem Buchhandel angeschlossen habe und übernehme die Firma **Max Busch, Leipzig**, meine Vertretung.

Hochachtungsvoll  
Myslowitz, den 15. Sept. 1919.  
Theophil Pakulla.

Gebe hiermit meinen Anschluß an den Gesamtbuchhandel bekannt. Meine Vertretung in Leipzig habe ich Herrn **H. F. Koehler** übertragen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, jedoch ist mir die Zusendung von Prospekten, spez. von schönen und bibliophilen Werken sowie von Antiquariatskatalogen jeder Art stets erwünscht.

**Heinrich Hauser,**  
Antiquariat und Buchhandlung,  
München Schellingstr. 19.

Verkaufs-Anträge Kauf-Geinhe,  
Teilhaber-Geinhe und -Anträge.

**Verkaufsanträge.**

Eine große Reisebuchhandlung in Wien mit sehr großem Kundenkreis und hervorragender Organisation, mit durchschnittlichen monatlichen Friedensumsätzen von K175 000 ist, da sich der Besitzer vom Geschäft zurückziehen will, durch mich zu verkaufen. Der Kaufpreis einschließlich Geschäfts-, Inventar- und Lagerwert, sowie der Fortsetzungsrechte würde sehr mäßig sein, wenn über die Ablösung der Außenstände evtl. über das Inkasso derselben für Rechnung des bisherigen Eigentümers eine Vereinbarung zustande kommt.

Gest. Angebote erbitte unter Nr. 838 an **H. F. Koehler**, Abteilg. für Geschäftsverläufe, Leipzig, Täubchenweg 21.

**Kaufgesuche.**

**Sortiment**

in  
**Württemberg oder  
Baden oder Hessen**  
zu kaufen gesucht.

Gest. Angeb. mit näheren Angaben unter **2845** an die Geschäftsstelle des **B. B.** erbeten.

Kleines Sortiment, event. mit Nebenbranchen, in Dresden oder dessen Umgebung zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 2812 an die Geschäftsst. des **B. B.** erbeten.

**Buchhandlung mit Nebenbranchen**

zu kaufen gesucht. Mittleres Deutschland, Westfalen, Rheinland, Hannover bevorzugt. Preis bis 40 Mille. Gest. Angeb. u. **2902** an die Geschäftsstelle des **B. B.**

Ich kaufe:  
**kleinen Verlag**  
oder  
**einzelne Gruppe**  
und  
**Fachzeitschrift**

gegen bar zwecks Verlagsgründung. Nur gediegene Unternehmen kommen in Frage, auch Teilhaberschaft bei späterer Übernahme. Angebote an **H. Streller** in Leipzig, Querstraße.

**Rentables Sortiment zum Kauf gesucht.**

Ich suche für einen Herrn, gelehrten Buchhändler, der lange Jahre in einem der ersten theolog. Verlagshäuser tätig gewesen ist, über 25 000, event. auch 50 000 **M** bar verfügt, ein rentables Sortiment. Evangel. Richtung bevorzugt. Angebote erbitte

Leipzig, den 22./IX. 19.  
**H. G. Wallmann.**

**Volks-Ausgabe**

der „Skalden-Gesänge“  
von **Philipp zu Eulenburg**

In 2 Bänden mit Vorwort und einem Bild d. Verfassers.  
Nur dauerhaft gebunden

Band I II. Preis je **M. 5.—**

Teuerungszuschlag 50%. :: Gewöhnlicher Rabatt 40%  
und 7/6 für **▽**

Um einem weiteren Kreise die Anschaffung der bereits bestens eingeführten „Skalden-Gesänge“ des Verfassers der „Rosenlieder“, **Philipp zu Eulenburg**, zugänglich zu machen, haben wir uns entschlossen, diese Volksausgabe zu veröffentlichen, die die sämtlichen bisher erschienenen acht Hefte und ein neuntes, noch unveröffentlichtes Heft dieser Gesänge enthält.

Wir machen auf die bedeutende Preisermäßigung aufmerksam, die bei dem Bezug der Gesamt-Ausgabe der „Skalden-Gesänge“ gegenüber dem der einzelnen Hefte eintritt.

Wir bitten um tätige Verwendung.

**Ed. Bote & G. Bock, Berlin W. 8**  
Musikverlag.

**Teilhaberanträge.**

**Teilhaberschaft an Buchverlag,**

möglichst mit Zeitschrift, von Buchhändler in reifen Jahren gesucht. Großstadt Bedingung, Berlin bevorzugt. Verfügbares Kapital **M. 200 000**, event. mehr. Angebote unter **N. L. 26** erbeten durch **Leipzig. f. Volckmar.**

**Fertige Bücher.**

**Verlag von August Hirschwald in Berlin.**

Soeben erschienen:

**Sehproben-Tafeln**

von  
Obergeneralarzt  
**Prof. Dr. B. v. Kern**  
**Fünfte Auflage**

In einer Mappe. 8 Tafeln m. Text  
1919. **7 M.**

Die v. Kernschen Sehproben-Tafeln, die von der Militärbehörde als *Armeesehproben* amtlich eingeführt sind, haben sich auch bei den Augenärzten überall schnell eingebürgert, so dass nach kurzer Frist die vorliegende Auflage erscheinen musste. Ich bitte um gefl. Verwendung.

Berlin, im September 1919.

**Wiechula Die Kleinfarm als Wirtschafts-, Erwerbs- und Kriegerheimstätte**

2. Auflage  
2.50 **M** ord., 1.65 **M** à c.  
ist das beste Buch auf dem Gebiete des Siedlungswesens. Jetzt bei der Heimkehr unserer Kriegsgefangenen bitte das Buch ständig auf Lager und im Schaufenster zu halten.  
**Siegbert Schnurpfeil Verlag**  
Leipzig, Senefelder Str. 4.

**B. B.**

Von den „Blauen Büchern“ zurzeit lieferbar: *Ehebuch — Seele Deines Kindes — Carlyle, Arbeiten — Wir jungen Männer — Morike, Auswahl — Geschichte der Menschheit — Weltpolitisches Wanderbuch — Hygienische Forderung.* — Alles Lieferbare fast täglich im „Börsenblatt“ angezeigt. Montags mit Zettel. Ladenpreis jetzt **2 M. 45 Pfg.**  
**Karl Robert Langewiesche**  
Königstein im Taunus  
(Bestes Gebiet)

**Es lohnt sich**

die „Heimkultur“-Bücher in größeren Posten direkt bar mit Umtauschrecht zu beziehen, denn sie werden zur Bau- und Wohnungsnot täglich verlangt, und die

**seit 1903 führenden Heimstättenbücher.**

sowie die Lehrbücher für **Lehmbau** als billigste Bauweise der Gegenwart sind mit **40% Rabatt** u. **13/12**

**Brotartikel.**

Sendungen ab **100 M** ord. direkt Verpackung frei, Nachnahmegebühr trägt Verlag, nachdem Sendungen aus dem besetzten Gebiet wieder möglich.

**Heimstätten-Ausstellungen**

im Schaufenster mit unseren Büchern als Grundstock sind in jedem Monat lohnend.

**50% Rabatt** bei größerem Umsatz (Abschluss). Einbände **25% bar**. Sonderangebot verlangen vom

**Heimkulturverlag G. m. b. H.**  
**Wiesbaden.**

